



Was ist Geriatrie?

Geriatrie ist die medizinische Disziplin, die sich mit den körperlichen, geistigen, funktionalen und sozialen Aspekten in der Versorgung von akuten und chronischen Krankheiten, der Früh-Rehabilitation und Prävention alter Patientinnen und Patienten sowie deren Lebenssituation befasst.

Diese Patientengruppe weist häufig einen hohen Grad an Gebrechlichkeit bei Mehrfacherkrankungen auf und erfordert einen ganzheitlichen Ansatz. Im Alter können sich Krankheiten mit einem veränderten Erscheinungsbild präsentieren. In der Regel besteht zusätzlich ein Bedarf an sozialer Unterstützung.

Geriatrie umfasst daher nicht nur organorientierte Medizin, sondern bietet zusätzlich Behandlung im fachübergreifenden Team, welche den funktionellen Status und die Lebensqualität des älteren Patienten verbessert und seine Selbstständigkeit fördert.

Geriatrie behandelt die speziellen Erkrankungen alter Patientinnen und Patienten, die häufig älter als 70 Jahre sind und mehrere Krankheitsbilder aufweisen. Die Mehrzahl der Patienten, die von Geriatrie profitiert, gehört der Altersgruppe der über 80-Jährigen an.

Unser Leistungsspektrum

Folgende altersassoziierte Krankheiten werden von uns behandelt:

- Herz-Kreislauferkrankungen wie z. B.
 - Herzinfarkt
 - Schlaganfall
 - Arteriosklerose
 - Vorhofflimmern
 - Arterielle Verschlusskrankheit
- Arthrose
- Altersdepression
- Diabetes mellitus
- Krebs
- Osteoporose
- M. Parkinson
- Hirnleistungsstörung / Intelligenzabbau infolge einer Demenzform
- Instabilität mit zunehmendem Sturzrisiko z. B. als Folge eines Schlaganfalls oder einer Schwindelform
- Inkontinenz der Blase oder des Darms
- allmählicher Verlust / Abbau von Gewebsflüssigkeit (Exsikkose)
- zunehmende Einschränkung der Sinne (Hören, Sehen, Gleichgewicht, Schluckstörungen, Durstgefühl)
- Sowie geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung nach chirurgischen Eingriffen bei Akutereignissen mit beispielsweise Knochenbruch

Unser Konzept

Zu Beginn der Behandlung werden im Rahmen des so genannten „Geriatrischen Assessments“ mit Hilfe standardisierter Fragebögen und Tests die Funktionen der

- Selbsthilfefähigkeit
- Mobilität
- Stimmung
- Hirnleistung überprüft.

Weiterhin werden die Bedingungen des sozialen sowie des Wohnumfeldes erfasst.

In der wöchentlich stattfindenden geriatrischen Teambesprechung, in der alle beteiligten Berufsgruppen vertreten sind, werden dann realistische Therapieziele für den einzelnen Patienten individuell formuliert und vereinbart. Eventuell ergeben sich für den Patienten aus diesen Zielen notwendige Unterstützungen für das häusliche Umfeld für den Zeitraum nach der Entlassung.

Die Klinik für Geriatrie kooperiert eng mit den anderen Fachdisziplinen des Herz-Jesu-Krankenhauses und kann daher qualifiziert auf das breite Spektrum der im Alter auftretenden Erkrankungen reagieren. Zum Teil erfolgen konsiliarische Mitbehandlungen oder auch, wenn nötig, die Verlegung in eine andere Fachabteilung.

Oberstes Ziel unserer Behandlung ist immer, wenn möglich, die Entlassung in das gewohnte häusliche Umfeld.